

Colmantstr. 9 | 53115 Bonn
Tel 0228 696004 | Fax 0228 696006
info@qigong-yangsheng | www.qigong-yangsheng.de

Magie, Zauberei und eine Göttin: Die Zauberwelt des religiösen Daoismus im Roman "Vollständige Überlieferung von den Ufern der Flüsse".

(1934: Die Räuber vom Liang Shan)

Online Vortrag von Dr. Rainald Simon, Sinologe

Samstag, 11. Mai 2024, 18:00 Uhr

Während der (kirchlich organisierte) Buddhismus eher kritisch gesehen wird, indem korrupte, lüsterne Mönche genussvoll vorgeführt werden, gehen die Erzähler mit dem (populären) Daoismus anders um: Er stellt eine Macht dar, die verändernd in die Abläufe der Geschehnisse einzugreifen versteht. Der religiöse Daoismus ist kein Gegenstand des erzählerischen Spotts, obwohl er auch eine kirchliche Struktur aufweist, die im Fall der Volksreligion Buddhismus heftig kritisiert wird.

Man kennt die rationale Haltung des Intellektuellen Konfuzius, der sich weigerte, über Geister und allgemein über Metaphysisches (abgesehen von einem rational gedeuteten Himmel) überhaupt zu sprechen. Die Unterhaltungsliteratur der Míng-Dynastie kannte diese Zurückhaltung nicht: Eine Göttin kann einen eher betont männlichen Helden (Song Jiāng) zum Hirsebräu einladen und ihm ein Zauberbuch überreichen lassen, das ihn Schlachten gewinnen lässt. Ein daoistischer "Wahrer Mensch" kann einen barbarischen Gewalttäter Kilometer weit durch die Luft brausen und ihn in einem Yamen-Hof vor einem Richter auf den Boden fallen lassen: Alles dies und vieles mehr bewirkt die in China in den Volksdaoismus integrierte Weiße Magie, die selbstverständlich stärker ist als ihre dunkle Schwester: die schwarze Magie. Diese märchenhaften Züge waren vermutlich einer der Gründe, weshalb die hoch gebildeten Konfuzianer die Literatur in der Umgangssprache nicht anerkannten.



Mystische Dame der Neun Himmel Foto: Uwe Dettmar

Der Vortrag stellt die magische Linie im Roman vor und versucht Analysen ihrer literarischen Funktionen.

Anmeldung per E-Mail (info@qigong-yangsheng.de) oder über die Homepage (www.qigong-yangsheng.de). Der Vortrag ist kostenfrei. Wir freuen uns über Spenden.

Weitere Informationen: Medizinische Gesellschaft für Qigong Yangsheng e.V. Bankverbindung, auch für Spenden, IBAN 96 3701 0050 0417 9805 09, BIC PBNKDEFFXXX, Postbank